

Wien H.W. ☀️ 0°C

[Morgen Nebel und Sonne](#)

DO | 22.01.2009



CHRONIK

22.01.2009

Riesenrad boomt wie nie zuvor

Dieses Wiener Wahrzeichen rostet so schnell nicht ein: Das Riesenrad im Prater hat 2008 neue Besucherrekorde eingefahren - im Dezember ein sattes Plus von 38 Prozent. Nun erwägt auch Madame Tussauds wieder, hierher zu ziehen.

Die Betreiber wissen, was im Dezember das Erfolgsgeheimnis war.

"Licht zieht Leute an"

"660.000 Menschen sind im Jahr 2008 mit dem Riesenrad gefahren, das sind sechs Prozent mehr als im Jahr davor", so der Wiener-Riesenrad-Geschäftsführer Peter Petritsch kurz vor dem Saisonauftakt 2009.

Besonders beliebt war das Rad in der Vorweihnachtszeit. Grund dafür seien der Weihnachtsmarkt sowie das neue Beleuchtungskonzept für das Riesenrad gewesen. "Licht zieht Leute an", erklärte der Geschäftsführer.

Neue Saison vor der Tür

Am 24. Jänner nimmt das Riesenrad den Betrieb wieder auf und startet in die 113. Saison.

Euro gab keinen Kick

Besonders zufrieden ist Petritsch mit den Zahlen vor dem Hintergrund der Umbauarbeiten des Riesenradplatzes im ersten Halbjahr 2008. Diese beeinträchtigten den regulären Betrieb.

"Auch die Euro 2008 hat touristisch nicht das gebracht, was wir uns erhofft haben", so der Geschäftsführer, "aber zumindest konnten die Besucherzahlen in diesen Monaten stabil gehalten werden."



Madame Tussauds zeigt Interesse

Im Rahmen der Pressekonferenz zum Saisonauftakt erklärte Petritsch auch, dass der Verkauf des Riesenrades vom Tisch sei. Noch immer ein Thema sei hingegen die Ansiedlung von Madame Tussauds. "Wir führen laufend Gespräche. Das Interesse ist da", sagte er.

wien.ORF.at; 22.1.09



Der Riesenradplatz wird bis zur Saisonöffnung im März erneut ein Facelift bekommen. Geplant sind Video- und Toninstallationen sowie neue Kulissenelemente. Der Ausgleich gegen den Generalunternehmer ist abgeschlossen worden.

☐ [Charmeoffensive für Riesenradplatz](#)

wien.ORF.at; 18.11.08

Noch im November hatte es geheißt, die Verhandlungen zwischen dem Eigner des Riesenrades und dem Betreiber des Wachsfigurenmuseums Madame Tussauds sind seien geplatzt. Ursache: unterschiedliche Preisvorstellungen.

☐ [Verhandlungen geplatzt?](#)

☐ [Wiener Riesenrad](#)

[GANZ ÖSTERREICH](#)
[WIEN NEWS](#)

MAGAZIN

[GESUNDHEIT](#)
[LOKALTIPPS](#)
[TRENDS](#)
[VERANSTALTUNGEN](#)

ORF WIEN

[WIEN HEUTE](#)
[RADIO WIEN](#)
[PODCAST](#)
[KONTAKT](#)

GEWINNEN!

